



Der Stoober PLUTZER

Die Zeitung der Marktgemeinde Stooß



Eine lange Nacht im Töpfermuseum

Aus dem
Stoober
Gemeinderat



Seite 3



Stooß beteiligte sich bei
der langen Nacht der
Museen



Seiten 6, 7



Stooß bewegt
sich auch
im Herbst



Seite 15





Liebe
Stooperinnen!
Liebe
Stooper!

Der Sommer ist vorbei – ein hoffentlich schöner Herbst liegt vor uns. Ich hoffe, dass für Euch die hinter uns liegenden Monate, die von Urlaubs- und Ferienzeit geprägt waren, auch eine schöne Zeit waren und dass die Erholung nicht zu kurz gekommen ist. Nun hat uns aber der Alltag wieder, es geht in Riesenschritten auf die Winterzeit zu.

Sollten Sie im „Biri“ Obstbäume besitzen und deren Früchte nicht verwerten, bitte ich Sie, dies im Gemeindeamt zu melden. Vielleicht gibt es jemanden, der eine Verwendung dafür hat. Es wäre schade, wenn das Obst verfaulen würde. Die Pinkafelder Obstverwertung kauft Fallobst zur Saftgewinnung.

Durch die Initiative „Nachbarschaftshilfe Plus“ wollen wir das Miteinander in der Dorfgemeinschaft stärken und Mitmenschen bei der Erledigung alltäglicher Dinge unterstützen. Ein herzlicher Dank an alle ehrenamtlichen MitarbeiterInnen. Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

Miteinander gilt nicht nur für die ältere Generation. Die Stooper Jugendlichen haben einen tollen zweitägigen Kirtag organisiert. Sie haben keine Mühe und Arbeit gescheut, um zwei Festgelände herzurichten. Ein eindrucksvoller Kirchenmarsch und zweimal gute Stimmung war der Lohn für den geleisteten Aufwand. Gratulation für diese Veranstaltungen an unsere Jugend.

Genießen Sie noch alle die schönen Tage im Herbst und speichern Sie die gewonnene Energie für die kalte Jahreszeit. So wünsche ich Ihnen allen noch schöne Herbsttage und alles Gute.

Euer Bruno Stutzenstein

Neue Wohnungen

Behindertengerechte Seniorenwohnungen bzw. Jugendstartwohnungen ab sofort bezugsfertig!

Die Gemeinde Stoob vergibt behindertengerechte Senioren- bzw. Jugendstartwohnungen auf der Hauptstraße 36, Stiege 1, Erdgeschoß, Wohnfläche ca. 55 m².

Ausstattung: Küche, Bad, WC, Terrasse, Kellerabteil und PKW-Abstellplatz

Miete: 350 Euro

Betriebskosten: 90 Euro (enthalten Grundsteuer, Allgemeinbeleuchtung, Kaltwasser, Versicherung, Kanalgebühr, Müllabfuhr, Hausverwaltung) zuzüglich Wärme, Warmwasser und Strom je nach Verbrauch. Kein Genossenschaftsbeitrag!



Brennholzverkauf im Biri

am Samstag, 12. November 2016, um 9:00 Uhr

Treffpunkt ist am Hauptplatz

Die Entfernung des Holzes muss bis 1. März 2017 abgeschlossen sein!

Hunde an die Leine

Wir weisen alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer auf die gesetzlich vorgeschriebene Leinenpflicht im Ortsgebiet hin. Zuwiderhandlungen bilden eine Verwaltungsübertretung und werden von der Bezirksverwaltungsbehörde bestraft.



Aus dem Gemeinderat vom 30. August 2016

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen Nachtragsvorschlag für das Finanzjahr 2016. Die Summen im ordentlichen Haushalt betragen für Einnahmen sowie Ausgaben 2.784.000 Euro und erhöhen sich um 45.200 Euro.

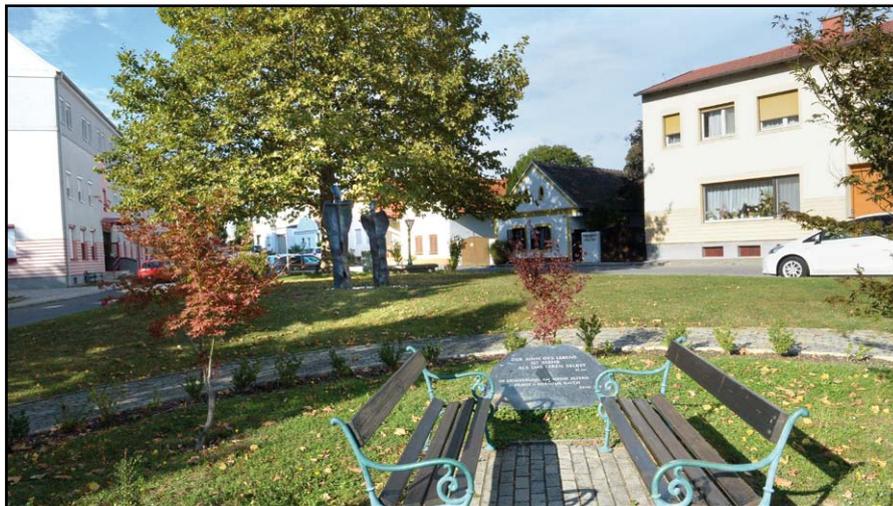
Es wurden einige Haushaltsstellen (Leichenhallenumbau, Ertragsanteile-Korrektur 2009 - 2013, Güterweg „Leithen“) den aktuellen Schätzungen bzw. Gegebenheiten angepasst und somit dem Haushaltsrecht genüge getan.

Im außerordentlichen Haushalt sind Einnahmen und Ausgaben von 682.100 Euro für das Projekt „Generalsanierung Um- und Zubau zum Rathausgebäude“ für 2016 veranschlagt. Der Kostenrahmen wurde eingehalten.

Die Errichtung des Parkplatzes bei der Hauptstraße 68, „ehemals Stoiber Haus“, wird im Herbst durchgeführt. Die Straßenbauarbeiten wurden an den Bestbieter Fa. Straka Bau / Neutal mit einer Auftragssumme von 66.892,27 Euro exkl. USt. vergeben.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den Beschluss einen Zonierungsprozess für Windkrafteignungszonen in der Marktgemeinde Stoob einzuleiten. Damit soll festgestellt werden, ob auf unserem Gemeindegebiet geeignete Zonen für Windkraftstandorte vorliegen.

Im Kindergarten Stoob wird die Integrationsgruppe ab dem Kin-



dergartenjahr 2016/2017 von Bianca Horvath betreut. Die entsprechende Änderung des Dienstpostenplanes wurde im Gemeinderat beschlossen.

Der Mietvertrag für die Parkanlage in der Kirchengasse wurde

erneuert. Die Gemeinde Stoob mietet diese von Heinz Koth, 7350 Oberpullendorf, über einen Zeitraum von 50 Jahren zu einem Mietzins von 200 Euro pro Jahr. Die Pflege und Erhaltung der Anlage obliegt der Gemeinde Stoob.

Oberamtmann Jochen Krug

Bildrätsel Was glauben Sie?

Wo steht dieser Baum mit den wunderbaren Früchten?



Freude, anderen Menschen helfen zu können

Ein halbes Jahr ist seit dem Start von Nachbarschaftshilfe PLUS bei uns in Stoob vergangen und die Motivation und Freude anderen Menschen helfen zu wollen, ist nach wie vor groß. Die Unterstützung wird von unseren

und Kobersdorf) zu einem, von Nachbarschaftshilfe PLUS veranstalteten, Heurigen nach Unterfrauenhaid eingeladen. An die 150 Gäste sorgten für großartige Stimmung. Bürgermeister Bruno Stutzenstein kam in Begleitung

von OAM Jochen Krug und Vereinsmitglied Edith Hrabec und bedankte sich an dieser Stelle auch bei allen Helferinnen und Helfern, ohne die das Projekt nicht möglich wäre.

Eine besondere Auszeichnung wurde dem Projekt im Juni dieses Jahres verliehen. Nachbarschaftshilfe PLUS war Preisträger der „Theodor Kery Stiftung“. Die Stiftung vergibt jährlich Preise an Projekte für besondere Leistungen im Interesse des Burgenlandes und der Menschen, die hier leben. Nominiert wurde Nachbarschaftshilfe PLUS unter 800 Einreichungen auch bei der Initiative „Orte des Respektes“, Orte an denen Menschen etwas Besonders für unser Zusammenleben tun.



Mitbürgerinnen und Mitbürgern sehr gerne angenommen und der Alltag dadurch so manchem erleichtert.

Als Dank und Anerkennung für dieses Engagement wurden alle ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der 9 Partnergemeinden (Piringsdorf, Steinberg-Dörfel, Lackenbach, Lackendorf, Unterfrauenhaid, Raiding, Stoob, Horitschon



Folgende soziale Dienste können Sie bei uns kostenlos in Anspruch nehmen:

- * Fahr- und Bringdienst
- * Einkaufsservice
- * Besuchsdienst
- * Spaziergehdiens
- * Vorübergehende Kinderbetreuung
- * Informationen zu sozialen Themen



Neuer Vorstand beim Pensionistenverband

Bei der heurigen Jahreshauptversammlung der Pensionistenortsgruppe Stoob wurde - im Beisein von Bezirksvorsitzenden

L A b g . a . D . Georg Hahn - ein neuer Vorstand gewählt. Die langjährige Obfrau Gerti Sobor übergab ihre Funktion an ein neues Vorstandsteam: Neuer Obmann des Pensionistenverbands ist Bgm. Bruno

Stutzenstein, Obmann-Stv. ist Hans Taschner, Kassierin wurde Erna Larnhof und Schriftführer Helmut Wildzeiss.

Weiters erhielten zahlreiche Mitglieder und FunktionärInnen eine Urkunde für ihre langjährige Mitgliedschaft bzw. Tätigkeiten.



Gerti Sobor, Bgm. Bruno Stutzenstein, Erna Binder, Erna Larnhof, Helmut Wildzeiss, Georg Hahn und Hans Taschner

Eiserne Hochzeit 65 Jahre verheiratet

Anna und Alfred Pinter feierten am 24. September die Eiserne Hochzeit. Ein Jubiläum, das nur wenigen beschieden ist. Bürgermeister Stutzenstein und Vizebürgermeister Stibi gratulierten dem Paar entsprechend herzlich.



Goldene Hochzeit für Familie Schwarz

50 Jahre verheiratet: Oswald und Maria Schwarz feierten am 16. Juli das Fest der Goldenen Hochzeit. Herzliche Glückwünsche überbrachten Pensionisten-Obfrau Gerti Sobor und Bürgermeister Bruno Stutzenstein.





Lange Nacht im Töpfermuseum

Das Töpfermuseum hatte viel zu bieten, am 1. Oktober, bei der Langen Nacht der Museen.

Da hatte unser Museum ab 18 Uhr geöffnet. Keramikermeister Günther Hoffmann bot für zahlreiche interessierte Gäste Führungen an. In gekonnter, witziger Weise erzählte er im alten Teil des Museums von der Geschichte des Töpferhandwerks. Nur ein paar Kerzerl erleuchteten die kleinen Räume des alten Hauses und erzeugten so eine fast romantische Stimmung.

Danach ging's zum alten Brennofen, der in dieser Nacht ein wenig eingeeizt worden war und kräftig leuchtete. Durch Zahlen – etwa, dass 8 Meter Holz benötigt wurden, um den Brand 18 Stunden lang in dem großen Ofen durchzuführen – konnte Günther Hoffmann die Teilnehmenden der Langen Nacht der Museen auch noch beeindrucken.

Im neuen Teil des Töpferiemuseums war in dieser Nacht besonders viel Leben. Zum einen demonstrierte Günter Hoffmann gleich selbst, wie er auf der Töpferscheibe einen Plutzer formt. An



Töpfermuseum



an einem Tisch daneben konnte man beim Bemalen von Kaffeehäferln zusehen. Die erfahrene Plitzierrmalerin zeigte anschaulich, wie sie mit Majolika-Farben traditionelle Muster aufträgt, und sie erklärte, wie sich die Farben beim Brennen verändern oder danach noch intensiver glänzen. Kinder wurden angeregt mit Stoober Ton eigene Kreationen zu formen.

Und auch im Freien wurde Etliches geboten. Immer wieder holte Töpfer Hans Steurer aus einem Ofen glühendheiÙe Vasen und GefäÙe und demonstrierte dann die Technik des Raku-Brandes. Auch Speis und Trank wurden serviert und rundeten das Stoober Angebot bei der Langen Nacht der Museen ab.



Sehen und gesehen werden

Das sind gerade am Schulweg extrem wichtige Kriterien, damit den Kindern nichts zustoÙt.

Einen wichtigen Beitrag zum Gesehen werden stellen die Warnwesten dar, die die Taferlklassler der Stoober Volksschule am 3. Oktober vom ARBÖ-Präsidenten Rezar und Bürgermeister Stutzenstein überreicht wurden.



Unsere Taferlklassler

Einen Monat lang gehen sie nun schon in die erste Schulstufe der Volksschule Stoob. Bei Klassenlehrerin Dorothea Benkö sind heuer 11 Taferlklassler:

1. R. Alissa Pussnig, Jana Pfaffen
2. R. Katharina Giefing, Stella Klein, Dilvin Melko
3. R. Elsa Alickaj, Dijon Ukehagaj
4. R. Nico Pjanic und Antonio-Gabriel Pintilie. Nicht auf dem Bild: Viktoria Silvia Jancik und Mendim Seferaj.



Täglich Bewegung

Die tägliche Turnstunde wird im Burgenland sehr forciert. In Stoob haben die SchülerInnen der Volksschule und NMS eine tägliche Bewegungseinheit. Das heißt, dass die Kinder täglich zur Bewegung angeregt werden. Natürlich in den Turnstunden, im Freifach Spiel & Sport, in den "bewegten" Pausen und mit speziellen Coaches.

Ferienbetreuung im Juli

In der zweiten Ferienwoche nutzen insgesamt 9 Kinder die Ganztagesbetreuung, die von der Gemeinde Stoob initiiert und von den Kinderfreunden durchgeführt wurde. Sabrina und Ramona beschäftigten sich intensiv mit den Kindern. Die Kids konnten basteln, malen und den Spielebus nutzen. Und sie unternahmen aber auch viel im Freien - Wanderung im Stooberbach, ein Tag im Neutaler Bad. Und sie entwickelten sogar ein eigenes Theaterstück.



Plutzer-Radtour am 3. September

Treffpunkt war beim Plutzer am Rückstaubecken. Und trotz heißen 30 Grad waren viele zur ersten Plutzer-Radtour gekommen. Bei herrlich blauem Himmel führen die Stooberinnen und Stoober

am Radweg nach Tschurndorf zum Hof „Sonnenweide“, wo eine kleine Trinkpause gemacht wurde und auch die zahlreichen Tiere des Hofes besichtigt werden konnten.

Anschließend schwangen sich die Ausflügler wieder aufs Rad und kehrten nach Stooß zurück, wo sie sich am Sportplatz mit gegrillten Speisen und kühlen Getränken labten.



Hotterwanderung | Am 26. Oktober ist wieder die traditionelle Hotterwanderung. Treffpunkt ist um 9:30 Uhr am Tennisplatz. Danach findet eine kleine Wanderung über den Stoober Hotter statt und anschließend wird beim Tennisplatz gegrillt und gemütlich zusammengesessen. Alle Stooberinnen und Stoober und ihre wanderbegeisterten Familien sind herzlich dazu eingeladen.

Glühwein & Kästn bei der Dorfkrippe
am 10. Dezember
ab 15:00 Uhr
auf dem Hauptplatz

Bauernmarkt in Stooß

Am Samstag, dem 15. Oktober findet auf dem Hauptplatz von 9.00 bis 13.00 Uhr der 1. Bauernmarkt in Stooß statt. Sämtliche Produkte, die an den (voraussichtlich) 13 Ständen verkauft werden, kommen aus Landwirtschaft von Selbstvermarktern. Wenn der Bauernmarkt gut von der Bevölkerung angenommen wird, soll er jeden 3. Samstag im Monat stattfinden.



Beim 1. Bauernmarkt können sich alle Stooberinnen und Stoober nicht nur mit Produkten eindecken, sondern auch gleich auf dem Hauptplatz genießen. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt: Es gibt Bier vom Fass und sämtliche Getränke, Essen und Imbiss von Firma Berger. Die Veranstalter würden sich über regen Besuch freuen.

Tankstelle in Stooß-Süd

Am 4. Oktober ging eine Diskont-Tankstelle auf dem Parkplatz der Hofer-Filiale in Stooß-Süd in Betrieb.

Die Automaten an der neuen Tankstelle sind mit Near Field Communication-Funktion (NFC) ausgestattet, wodurch kontaktloses Bezahlen mit Bankomat- oder Kreditkarte möglich ist. Die erste Diskont-Tankstelle der FE-Trading GmbH wurde 2009 eröffnet, mittlerweile gibt es österreichweit 68 Tankstellen auf Parkplätzen des Lebensmittelhändlers Hofer.



Chorausflug ins Südliche

Anfang September führte der heurige Chorausflug die Sängerrinnen und Sänger sowie Freunde des Gesangsvereins "Eintracht Stooß" ins südliche Burgenland. Vormittags wurde die Burg Güssing besichtigt. Besonders interessant dabei, die Geschichte der Familie Batthany, die zeitweilig auch dem evangelischen Glauben anhing und einige bedeutende evangelische Persönlichkeiten, z.B. im 16. Jahrhundert den niederländischen Botaniker Clusius, in die Region brachte. Nach einem Mittagessen wurde bei strahlendem Sonnenschein

durch die historische Kellergasse in Heiligenbrunn spaziert und der dort kultivierte Uhdler sowohl in fester Form als Traube als auch

im flüssigen Zustand als Wein verkostet. Ein Heurigenbesuch auf der Heimfahrt rundete den Ausflugstag ab.



Ein Kirtag ist nicht genug

Deshalb hat die Stoober Jugend auch heuer wieder ihren Kirtag an zwei Tagen zelebriert. Einmal modern, am Freitag dem 12. August, am Gelände neben dem Sportplatz. Und einmal traditionell. Mit Kirtagsmarsch und Fest bei der alten evangelischen Schule. Beide Veranstaltungen waren, wie immer, perfekt organisiert und beide waren sehr gut besucht.



Feuerwehr-Ausflug

Vom 9. bis zum 11. September machten die Mitglieder der Stoober Feuerwehr einen Ausflug nach Südtirol. Bozen und Meran wurden besichtigt und unter anderem genossen sie auf einer Weinverkostung. Ein wunderschöner Ausflug, wie alle Beteiligten versichern.



Pflanzen, die Probleme machen

Pflanzen, die bei uns nicht heimisch sind, werden Neophyten genannt, Sie verbreiten sich rasch, vor allem auf Flächen, die nicht bewirtschaftet werden. Sie können die ursprüngliche Vegetation verdrängen bzw. vollständig ersetzen. Grundstücke, die nicht gemäht oder bearbeitet werden, sind besonders betroffen, speziell im Biri oder an der Uferböschung des Stooberbaches ist dies in Stoob der Fall.

schungen an Gewässern,
* Verdrängung schützenswerter Vegetation,

* Auslöser von Allergien oder Hautreizungen beim Menschen.



Kanadische Goldrute

Bekämpfung

Ziel der Bekämpfungsmaßnahmen ist immer die Verhinderung von Samenbildung. Ausgraben oder Ausreißen der Pflanzen mit der Wurzel oder eine tiefe Mahd vor Blühbeginn sind die wirkungsvollsten Bekämpfungsmethoden. Das Mähgut kann problemlos kompostiert werden, sofern es keine Samenbestände enthält.

Am Besten mäht man die Eindringlinge möglichst tief ab bevor sie blühen.

Wir bitten Sie, wenn auf Ihren Grundstücken Pflanzen wie Ragweed, Bärenklau, Kanadische Goldrute, etc. vorkommen, diese sorgfältig zu entfernen. Sie tragen mit Ihren Maßnahmen dazu bei, die Vielfalt der Vegetation zu erhalten und Allergien-auslösende Arten nicht überhandnehmen zu lassen.

Auswirkungen

Die Liste der Neophyten ist lang: Stauden-Knöterich, Drüsiges Indisches Springkraut, Beifußkraut - Ragweed, Riesen-Bärenklau, Kanadische Goldrute etc. Wenn sich die Pflanzen zu sehr vermehren, kann dies folgende Auswirkungen haben:
* Verringerung der Stabilität von Uferbö-



Indisches Springkraut

16. Plutzerfest

Mitte Juli fand das 16. Plutzerfest in Stoob statt. Bei schönem Wetter verwöhnten die Mitglieder der ÖVP-Ortsorganisation im Veranstaltungssaal ihre Gäste mit Grillhendl, Schnitzel, kühlen Getränken, Kaffee und hausgemachten Mehlspeisen. Auch Nationalratsabgeordneter Niki Berlakovich besuchte die gelungene Veranstaltung.





Aus dem Stoober Kindergarten



Auch die jungen Stooberinnen und Stoober wurden eingeladen, das neue Gemeindeamt zu besichtigen. Natürlich wurden sie da von Bürgermeister Bruno Stutzenstein empfangen und von Oberamtmann Jochen Krug und seinem Team mit Speis und Trank versorgt.

Die neuen Kinder in unserem Kindergarten heißen Noah Pfnier, Denis Ukehagjaj, Lili Warmuth, Lukas Hufnagel, Satar Melko, Jabar Melko und Marla Warmuth.



Senioren Ausflug

Bei gutem Reisewetter ging es am 20. September in die schöne Steiermark nach Riegersdorf in das Museum Motor-Wasserkraft. In der Harter Teichschenke gab es Mittagessen. Mit der Pferdekutsche machten die Stoober eine interessante Panoramafahrt vorbei am Wallfahrtsort Maria Fieberbründl, Wüstengarten und anschließend mit einer kleinen Rast am Stubenbergsee. Bei einer Buschenschankjause, ebenfalls in der Harter Teichschenke ließen sie den wunderschönen Tag ausklingen.

Tennis ist top

In einem spannenden Relegationsspiel um den Aufstieg in die erste Klasse setzte sich der Askö TC Stooß gegen den TC Piringsdorf 5:4 durch. Somit spielen die Stooßer Tennisspieler ab der nächsten Saison in der höchsten Bezirksklasse!



Tennis-Sommerkurse in Stooß



Im Sommer bot der Tennisclub Stooß wieder Kurse für Kinder und Erwachsene an. Und nicht nur Mädchen und Burschen, sondern auch viele sportliche Frauen und Männer nahmen das Angebot wahr und verbesserten ihre Fähigkeiten im Tennis. Und das macht, wie man auf dem Foto sehen kann, eindeutig Spaß und zaubert den SportlerInnen ein Lächeln ins Gesicht.

Reiche Kürbisernte für Simon und Ederer

Sichtlich zufrieden mit der Kürbissaison ist das Ehepaar Simon aus der Waldgasse, das heuer riesige Prachtexemplare ernten konnte.

Erfolgreich als Kürbisbauer ist auch der Vis-a-vis-Nachbar Kurt Ederer aus der Noplerstraße. Er und

seine Frau Agnes bewirtschaften eine eigene Kürbisplantage. Sie verkaufen das Gemüse nicht nur, sondern verschönern die Kürbisse auch teilweise mit kreativen Malereien. Ein Hingucker der nicht nur seine Tochter Bettina begeistert.



Enormer Kraftplatz mit Heilwirkung

Die romanische Bergkirche in Stoob ist nicht nur Ziel von (immer mehr) österreichischen Kulturinteressierten, sondern auch im Ausland hat man von diesem kulturhistorischen Bauwerk bereits Notiz genommen. So besuchte am 18. September eine 35-köpfige Reisegruppe aus Budapest die

Stoobar Bergkirche und bestaunte mit großem Interesse die alten Fresken. Bei den Besucherinnen und Besuchern handelte es sich

um eine Studiengruppe, die Kirchen in Ungarn und Ostösterreich besichtigt und auf ihre Kraft- und Heilwirkung untersucht.



Die Stoobar Bergkirche definierten sie als enormen Kraftplatz mit Heilwirkung. Auch viele Konzertbesucherinnen, MusikerInnen und KünstlerInnen haben das schon bei ihren Besuchen und Auftritten bekundet. (Edith Rauch)

Masters-Staatsmeister Michael Blecha

Im heurigen Frühling begann Michael Blecha wieder ein Verhältnis zu seiner Jugendliebe, allerdings nicht zu Susi, Gerti oder Ilse, sondern zum Sprint über 100 und 200 Meter. Und bei den verschiedenen Masters-Bewerben (Mindestalter 35 Jahre) stellten sich die Erfolge ein:

- * Sieg bei den W/NÖ-Masters-Landesmeisterschaften in der Südstadt über 100 m und 200 m.
- * Zweimal Gold bei den steirischen Masters über 60 m (8,52 Sek.) und über 200 m (28,55 Sek.). Und im Weitsprung (4,30



m) nahm er noch schnell eine Bronzemedaille mit.

* Höhepunkt waren die Österreichischen Masters Ende August in Amstetten: Nach zermürenden 3 Fehlstarts bei den 100 m (in Folge eines Gebrechens der Startpistole) erkämpfte Blecha sich in 13,71 Sek. die Silbermedaille, nur 0,06 Sek. hinter Gold.

Über 200 m krönte der Stoobar sich mit Gold und dem Österreichischen Meistertitel!

* Zum Saisonausklang gab es Anfang September noch zweimal Gold bei den Burgenländischen Landesmeisterschaften.

Lauferfolge im Sommer

Matthias Blecha konnte seine höchst erfolgreiche Saison fortsetzen: Er holte sich die Goldmedaille bei den Wiener Meisterschaften in der Allgemeinen Klasse über 800 m und 1.500 m, übrigens mit persönlichen Re-

kord (4'08,88). Und er siegte bei Straßenläufen in Aspang, Mistelbach und Stinatz und gewann die U-20-Wertung in Wilhelmsburg.



Stoob bewegt sich auch im Herbst

Hopsi Hopper

Jeden Mittwoch turnen, tanzen, spielen im Turnsaal der Volksschule die Kinder und Jugendlichen mit Trainerin Karla Fleck. 15:30 – 16:30 Uhr für 4- bis 6-Jährige, 16:30 – 17:30 Uhr ab 6 Jahren, 17:30 – 18:30 Uhr Aerobic & Dance für Jugendliche. Die Gemeinde Stoob übernimmt für Stoober Kinder und Jugendliche die Hälfte der Kurskosten.

Auch für Erwachsene gibt es mittwochs Sportangebote:

Aktiv gesund - Aerobic

**Mittwoch, 18:30 - 19:30 Uhr
Turnsaal der NMS**

Ob Jung oder Alt, AnfängerInnen oder Fortgeschrittene, Jeder und Jede ist willkommen. Herz-Kreislauf-Gymnastik zu Musik, Kräftigung der Problemzonen, Rückenübungen, Dehnen und Entspannen stehen im Vordergrund.

Die Turngruppe von Karla Fleck trifft sich jeden Mittwoch um 18:30 Uhr im Turnsaal der Neuen Mittelschule.

BodyWorkout

**Mittwoch, 18:30 Uhr Turnsaal
der Volksschule**

Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit stehen bei Fitnesstrainerin Marion Scheiber im Mittelpunkt der Bewegungseinheiten.

Auch hier können natürlich alle mitmachen, die gerne etwas für ihre Fitness tun wollen.

Jeden Mittwoch im Turnsaal der Volksschule um 18.30 Uhr.

Die Schnupperstunde ist gratis. Information unter: 0699 13 72 99 49.

Selbstverteidigung für Frauen

Die Polizei bietet für Frauen ab 15 Jahren ein sicherheitsorientiertes Verhaltenstraining an. Der Kurs ist kostenlos und wird an fünf Abenden ca. 2 Stunden im Turnsaal der NMS Stoob abgehalten.

Interessierte Frauen sollen sich bei der Gemeinde Stoob melden, wo eine Namensliste aufgelegt wird. Bitte Name, Geburtsjahr und Telefonnummer angeben. Ab 8 Teilnehmerinnen wird der Kurs durchgeführt und die Termine für die Abhaltung des Kurses bekanntgegeben.

Orgel- und Blockflötenkonzert mit Werken von J.S. Bach in der evangelischen Kirche

**Sonntag, 16. Oktober,
Beginn 17.30 Uhr
Künstler: Joachim
Schrott und Christoph
Stering**

Tae Bo-Aerobic

Am 6. Oktober fand die Schnupperstunde statt und ab nun gibt es wieder jeden Donnerstag ab 18:30 Uhr im Turnsaal der Neuen Mittelschule Tae Bo und Aerobic mit Trainerin Bali und mit vielen, motivierten Stooberinnen und Stoobern. Man kann jederzeit Einsteigen und beim ganzheitlichen Training mitmachen.

***Impressum:** Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Stoob.
Für den Inhalt verantwortlich:
Markus Schrödl, Bettina Treiber
und Klaus Wukovits. Redaktion und
Satz: NICKART; Tel.: 0664 / 22 11
907; Mail: agentur@nickart.at;
Kontaktanschrift: Gemeindeamt
Stoob, Hauptstraße 72, Tel.: 02612
42436.*

Widerruf

Im letzten Stoober Plutzer haben wir irrtümlich geschrieben, dass "die Restmülltonne bis zur Hälfte mit Bauschutt befüllt werden kann". Diese Aussage ist jedoch nicht korrekt.

Bauschutt darf über die Restmülltonne NICHT entsorgt werden, das ist verboten und wird auch mit Strafe bedroht. Wir bitten um Entschuldigung für diese Fehlinformation.

Sie haben Termine oder Informationen, die Sie gerne veröffentlichen möchten? Bitte geben Sie sie der Redaktion bekannt:

*Klaus Wukovits, Tel.: 0664 2211
907, Mail: agentur@nickart.at*



Geburten

Michaela und Christian Rathmanner, Kirchengasse 11, wurde am 8. Juli eine Tochter namens Marlene geboren.

Jasmin und Max Köppel, Graben 9, wurde am 12. Juli 2016 ein Sohn namens Felix geboren.

Kerstin und Alexander Holzschuh, Keramikstraße 5, wurde am 16. September ein Sohn namens Julian geboren.

Sterbefälle

Maria Lang, Kirchengasse 52, ist am 11. August 2016 im 100. Lebensjahr gestorben.

Hochzeit

Alexandra Albrecht und Stefan Blagusz, Am Anger 9, haben am

17. September 2016 in Pamhagen geheiratet.

Jubiläen

Friederika und Ernst Schrödl, Neugasse 18, feiern am 20. Oktober 2016 die Diamantene Hochzeit. (Sie sind also 60 Jahre verheiratet).

Anna und Helmut Lang, Blumengasse 8, feiern am 5. November 2016 die Goldene Hochzeit. (Sie sind also 50 Jahre verheiratet).

Berta und Franz Schrödl, Hauptstraße 16, feiern am 12. November 2016 die Goldene Hochzeit.

Kornelia und Josef Wukovits, Kirchengasse 4, feiern am 25. November 2016 die Diamantene Hochzeit.

Veranstaltungen

OKTOBER

So.9.10. Erntedankfest Evang. Kirche

So.9.10. Erntedankfest Kath. Kirche, ab 13 Uhr Herbstfest im Veranstaltungssaal

Sa.15.10. Stelzenschnapsen ARBÖ Wanderverein Stoob

So.23.10. Jubelkonfirmation Evang. Kirche

Mi.26.10. Hotterwanderung der Naturfreunde

NOVEMBER

Do.10.11. Laternenfest des Kindergartens

Sa.19.11. Adventkonzert um 16:00 Uhr + Adventmarkt, Bergkirchenkomitee

So.27.11. Adventjause Evang. Kirche, ab 13 Uhr

DEZEMBER

Do.1.12. Lesefest der BNMS

Sa.10.12. Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde

So.11.12. Adventkonzert in der Evang. Kirche, GV Eintracht Stoob, um 18 Uhr

Mo.26.12. Zunfttruhe-Übergabe, Stoober Töpfer

Bildrätsel Auflösung

Sie haben es natürlich sofort erkannt, oder?

Der beliebte Kletterbaum steht vor der Neuen Mittelschule in Stoob.

